



16. Delegiertenversammlung NOHV

Datum Samstag, 09. Dezember 2017

Ort Mehrzweckhalle, 2557 Studen BE

Zeit 10.00 Uhr

Geht als Einladung an:

Verbandsgesellschaften NOHV

Ehrenmitglieder NOHV

Vorstand NOHV

Funktionäre EHV aus dem NOHV

Redaktor ESJH-Zeitung

Gemeindepräsident Schwadernau

Zentralvorstand

Rechnungsrevisoren

Inhaltsverzeichnis

Traktandenliste 16. ordentliche Delegiertenversammlung des NOHV – Verbandes.....	4
Bemerkungen zur Traktandenliste.....	5
Protokoll Delegiertenversammlung 2016.....	5
Jahresbericht des Präsidenten 2017.....	14
Jahresbericht 2017 Obmann / Vize-Obmann und Nachwuchsobmann.....	16

16. ordentliche Delegiertenversammlung des NOHV

Datum: Samstag, 09. Dezember 2017
Ort: 2557 Studen, Mehrzweckgebäude
Zeit: 10.00 Uhr (Saalöffnung ab 09.00 Uhr)

Traktandenliste

1. Eröffnung
2. Appell
3. Wahl der Stimmenzähler
4. Protokoll der 15. DV vom 03. Dezember 2016 in Schwadernau
5. Mutationen
6. Verbandsrechnung
7. Budget
 - 7.1 Budget 2018
 - 7.2 Jahresbeiträge 2018
8. Jahresberichte
 - 8.1 Präsident
 - 8.2 Spielbetrieb
9. Demissionen / Wahlen
 - 9.1 Demissionen
 - 9.2 Wahl des Präsidenten NOHV
 - 9.3 Wahl eines neuen Vorstandsmitgliedes
10. Nachwuchswesen
 - 10.1 Orientierung NW-MS 2018
 - 10.2 Info Verbandscoach
11. Orientierungen TK / MeKo / MK / OBK
12. Anlässe und Vergaben
 - 12.1 Verbandsfest (2022 offen)
 - 12.2 NW Zweckverbandstfeste (2020 offen)
(Kreis 1: Baden-Brugg, Frauenfeld, Gossau, Obfelden, Schaffhausen, Winterthur)
 - 12.3 Gruppenmeisterschaft NOHV
(ab 2020 und weitere)
 - 12.4 Kurswesen (Info durch Obmann)
 - 12.5 DV 2019
13. Eingaben und Anträge
14. Orientierung Eidg. DV
15. Ehrungen
 - 15.1 Veteranenehrung
 - 15.2 Abtretende Funktionäre
16. Verschiedenes

Bemerkungen:

Eingaben und Anträge z.H. der DV sind schriftlich durch die Gesellschaften, bis spätestens 25. November 2017 (Poststempel) dem Verbandspräsidenten Erhard Antener, Hostet 6, 4558 Heinrichswil, einzureichen.

Bemerkungen zur Traktandenliste

4. **Protokoll der 15. DV vom 03. Dezember 2016 in Schwadernau**

Das Protokoll ist in diesen Unterlagen enthalten und wird an der DV nicht verlesen.

6. **Verbandsrechnung**

Die Verbandsrechnung liegt an der DV auf, da der Versand dieser Unterlagen vor dem Abschluss der Rechnung erfolgt ist.

8. **Jahresberichte**

Die aktuellen Berichte sind in diesen Unterlagen abgedruckt und werden nicht verlesen.

9. **Demissionen / Wahlen**

Es liegt die Demission des Präsidenten und der Austritt aus dem NOHV Vorstand von Erhard Antener vor.

Das Amt des NOHV Präsidenten wird hiermit offiziell Ausgeschrieben.

Ebenfalls der freiwerdende Sitz im Vorstand NOHV

Interessenten melden sich direkt beim amtierenden Präsidenten Erhard Antener.

Wahlvorschlag des Vorstandes:

Samuel Krebs als neuen Präsidenten NOHV

Janz Thomas als neues Vorstandsmitglied NOHV (neuer Vizepräsident)

Weitere Bewerbungen sind willkommen

Nach wie vor suchen wir einen Vertreter/in der MeKo EHV.

Meldungen auch hier direkt an den Präsidenten Erhard Antener oder an jedes andere Vorstandsmitglied.

Die Wahl erfolgt durch den Zentralvorstand EHV.

Als Information

Der Solothurner Kantonale Hornusserverband sucht ab sofort einen Präsidenten.

Meldung auch hier an den Verbandspräsidenten

Wahl erfolgt durch die Anwesende Delegierte der Vereine aus dem SOKHV

11. **Orientierungen** TK / MeKo / MK / OBK

Orientierung aus der Arbeitsgruppe Strategie

12. Anlässe und Vergaben

12.1 Verbandsfest ab 2022 offen

12.2 NW Zweckverbandefeste ab 2020 offen

(Kreis 1: Baden-Brugg, Frauenfeld, Gossau, Obfelden, Schaffhausen, Winterthur)

12.3 Gruppenmeisterschaft NOHV (ab 2020 und weitere)

12.4 Kurswesen (Info durch Obmann)

- Schiedsrichter GK 13.01.2018 Aeschi

- Schiedsrichter WK 26.01.2018 Kappelen

- Schiedsrichter WK 30.01.2018 Recherswil

12.5 DV 2019 offen

15. Ehrungen

Geehrt werden folgende Veteranen mit Jahrgang 1962:

Nachname	Vorname	Gesellschaft
Aeschlimann	Markus	Studen-Madretsch
Andres	Beat	Oberwil b. Büren
Brand	Jürg	Winterthur
Brunner	Roland	Epsach
Eyer	Jürg	Winistorf-Seeberg
Haas	Kurt	Dotzigen
Kohler	Kurt	Selzach-Solothurn
Leimer	Stefan	Grenchen
Maibach	Toni	Recherswil-Kriegstetten
Moser	Hanspeter	Zuchwil
Neuhaus	Peter	Rüti-Büren
Oberli	Jürg	Recherswil-Kriegstetten
Schaad	Franz	Selzach-Solothurn
Schmid	Anton	Recherswil-Kriegstetten
Schori	Daniel	Biel-Schwadernau
Schütz	Marianne	Limpach
Städeli	Silvia	Winterthur

Protokoll Delegiertenversammlung 2016

Datum: Samstag, 03. Dezember 2016
Ort: 2556 Schwadernau, Mehrzweckgebäude
Zeit: 10.00 Uhr (Saalöffnung ab 09.00 Uhr)

Traktandenliste

1. Eröffnung
2. Appell
3. Wahl der Stimmenzähler
4. Protokoll der 14. DV vom 05. Dezember 2015 in Rechterswil
5. Mutationen
6. Verbandsrechnung
7. Budget
 - 7.1 Budget 2017
 - 7.2 Jahresbeiträge
8. Jahresberichte
 - 8.1 Präsident
 - 8.2 Spielbetrieb
9. Demissionen / Wahlen
 - 9.1 Demissionen
 - 9.2 Wahl des Präsidenten NOHV / Wahl restliche Vorstandsmitglieder
 - 9.3 Neuwahlen von Vorstandsmitgliedern
 - 9.4 Rechnungsrevisoren
 - 9.5 NOHV-Delegierter im KBHV
10. Nachwuchswesen
 - 10.1 Orientierung NW-MS 2017
 - 10.2 Info Verbandscoach
11. Orientierungen
 - TK / MeKo / MK
12. Anlässe und Vergaben
 - 12.1 Verbandsfest (2022 offen)
 - 12.2 NW Zweckverbandstreffen (2020 offen)
(Kreis 1: Baden-Brugg, Frauenfeld, Gossau, Obfelden, Schaffhausen, Winterthur)
 - 12.3 Gruppenmeisterschaft NOHV (2017 / 2019 / 2020 und weitere)
 - 12.4 Kurswesen (Info durch Obmann)
 - 12.5 DV 2018
13. Eingaben und Anträge
 - 13.1
14. Orientierung Eidg. DV
15. Ehrungen
 - 15.1 Veteranenehrung
 - 15.2 Abtretende Funktionäre
16. Verschiedenes

1. Eröffnung

Nach zwei Liedern des Jodlerklub Bözingen, begrüsst der Präsident die anwesenden Vertreter der Gesellschaften des NOHV, die Funktionäre des NOHV und des EHV, die Ehrenmitglieder und die neu zu ernennenden Veteranen. Besonders begrüsst werden die Vertreter des OZHV der Präsident Martin Aeschbach und Beatrice Ingold sowie Herr Thomas Marte Gemeindevertreter.

Entschuldigen lässt sich die HG Biberist 1. Vorliegend sind auch verschiedene Entschuldigungen von Ehrenmitgliedern, Veteranen und Funktionären.

Die Einladung mit der Traktandenliste wurde statutengemäss verschickt. Die Traktandenliste wird einstimmig angenommen. Die 15. Delegiertenversammlung des NOHV ist somit beschlussfähig.

Herr Th. Marte eröffnet die Sitzung mit der Vorstellung und einem Grusswort der Gemeinde.

2. Appell

Erhard Antener führt durch dieses Traktandum.

Insgesamt nehmen 93 Personen an der diesjährigen DV teil. Es sind davon 91 Stimmberechtigte anwesend. Das absolute Mehr liegt bei den Wahlen und Abstimmungen bei 46 Stimmen. Die Wahlen erfolgen offen.

3. Wahl der Stimmzähler

Erhard Antener führt durch dieses Traktandum. Als Stimmzähler werden bestimmt:

Reihe 1:	Röthlisberger Peter
Reihe 2:	Rätz Dominik
Reihe 3:	Schmid Thomas
Reihe 4:	Hostettler Jürg
Vorstandstisch:	Schmid Thomas

Die vorgeschlagenen Stimmzähler werden einstimmig gewählt.

4. Protokoll der 14. DV vom 05. Dezember 2015 in Recherswil

Das Protokoll wurde mit der Einladung verschickt. Es wird ohne Wortmeldungen einstimmig angenommen. Die Versammlung dankt dem Sekretär Tobias Benninger für seine geleistete Arbeit mit einem grossen Applaus. Besonders Verdankt wird die saubere Arbeit an der Homepage.

5. Mutationen

Gesellschaften Austritte:

Termingerecht eingegangen liegt der Rückzug der C-Mannschaft der HG Lyss der Versammlung vor.

Erhard Antener verliest das Rückzugsgesuch. Das Gesuch wird einstimmig angenommen.

6. Verbandsrechnung

Heinz Küffer führt durch dieses Traktandum.

6.1 Verbandskasse

Dieses Jahr schloss die Verbandsrechnung mit einem Überschuss von rund Sfr. 3'808.- ab.

Das Vermögen beläuft sich neu auf ca. Sfr. 41'000.-

Der Gewinn wird auf die geringeren Ausgaben für Fest- und Gruppenmeisterschaftspreise zurückgeführt.

Der Vorstand ist weiterhin bestrebt, verschiedenen Teilbereiche, wie Anlässe und Nachwuchs

kostendeckend und ausgeglichen zu gestalten. Der Revisorenbericht wird durch Peter Siegrist verlesen.

Die Rechnung wird einstimmig angenommen. Erhard dankt Heinz für seine geleistete Arbeit.

7. Budget

Heinz Küffer führt durch dieses Traktandum.

7.1 Budget Verband

Das erstellte Budget für 2017 weist ein Gewinn von Sfr. 375.- aus. Die vorgeschlagenen Aufwände und Erträge sind ausgeglichen. Das Budget wird einstimmig genehmigt.

7.2 Jahresbeiträge

Der Vorstand schlägt vor die Jahresbeiträge bei Sfr. 450.- zu belassen. 250.- Gesellschaft und 200.- NW

Die Jahresbeiträge werden einstimmig genehmigt.

8. Jahresberichte

8.1 Präsident

Der Jahresbericht des Präsidenten ist mit der Einladung verschickt worden. Einstimmig und mit einem kräftigen Applaus wird der Bericht durch Roland Kocher angenommen und an Erhard verdankt.

Totenehrung:

Leider mussten wir auch in der vergangenen Saison von Hornusserkameraden für immer Abschied nehmen. Die folgenden Verstorbenen sind uns gemeldet worden:

Aeschbacher Ernst, Ehrenmitglied NOHV; Götschi Ulrich, Ehrenmitglied NOHV;

König Hansruedi, Ehrenmitglied NOHV; Affolter Paul, HG Arch;

Eichenberger Hansruedi, HG Rechterswil-Kriegstetten; Leuenberger Paul Senior, HG Aeschi;

Leuenberger Ruedi, HG Aeschi; Möri Willy, HG Epsach; Studer Hansruedi, HG Oberwil

Die Verstorbenen sollen in ehrenhaftem Andenken bewahrt werden.

Ihnen wird mit einem Lied des Jodlerklub Bözingen schweigend gedacht.

8.2 Obmann / NW – Obmann / NOHV – Cup

Die Berichte des Obmann, des NW – Obmann und des NOHV – Cup Verantwortlichen wurden ebenfalls mit der Einladung verschickt. Auch diese werde einstimmig mit Applaus genehmigt.

9. Demissionen / Wahlen

9.1 Demissionen

2016 ist ein offizielles Wahljahr. Leider wird auch dieses Jahr wieder ein Funktionär den Rücktritt geben. Termingerechert wurde die Demission vom Kassier des NOHV Heinz Küffer eingereicht. Dieser ist sehr bedauerlich. Die NOHV Mitglieder wurden mit der Einladung über die möglichen Amtsverschiebungen, die angedacht sind, informiert. Die Demission wird genehmigt.

9.2 Wahl des Präsidenten NOHV / Wahl restliche Vorstandsmitglieder

Erhard Antener stellt sich erneute der Wahl als Präsident. Er wird einstimmig gewählt.

Roland Kocher stellt sich neu als Obmann zur Verfügung. Er wird einstimmig gewählt.

Als Nachfolger des Kassiers stellt sich Daniel Rätz zur Verfügung. Er wird einstimmig gewählt.

Samuel Krebs stellt sich zur Wahl als Vize-Präsident. Er wird einstimmig gewählt.

Der Sekretär Tobias Benninger und der Vize-Obmann stellen sich für das gleiche Amt erneut zur Verfügung. Beide werden einstimmig wieder gewählt.

9.3 Neuwahlen von Vorstandsmitgliedern

Erfreulicher Weise hat sich vor der DV ein Ersatzmann für Heinz Küffer gemeldet.

Ernst Küffer wird das Amt des NOHV-Nachwuchsobmannes übernehmen. Er wird einstimmig gewählt und mit Applaus verdankt.

Erhard Antener erinnert daran, dass er nur noch die laufende Amtsdauer bis 2017 als Präsident fungieren wird.

Der Vorstand sowie die Delegierten sind aufgefordert sich in den Teams nach interessierten und geeignet Kandidaten für den Vorstand umzuhören. Die Ämter im Vorstand sind nicht fix vergeben und können nach Absprache neu eingeteilt werden.

9.4 Rechnungsrevisoren

Die beiden Rechnungsrevisoren Patrick Neff und Peter Siegrist stellen sich erneut der Wahl.

Beide werden einstimmig gewählt und verdankt.

10. Nachwuchswesen

Daniel Rätz leitet durch dieses Traktandum. Er dankt allen Nachwuchsbetreuern für ihre geleistete Arbeit. Ein spezieller dank geht an Maria Rothenbühler für ihre Arbeit und die Auswertungen der Listen.

10.1 Orientierung NW-MS 2016

Für die Saison 2017 wurden bereits 173 NW-Hornusser gemeldet. Die Einteilung der Mannschaften wird gemeinsam mit dem neuen NW-Obmann noch vor Weihnachten 2016 vorgenommen. Ein Betreuerabend ist noch nicht fixiert. Dieser wird durch den neuen NW-Obmann definiert.

Die Einteilung für die NW-GM wird am Betreuerabend vorgenommen und die Spieldaten fixiert.

10.2 Info Verbandscoach

Heinz Aeschbacher hat keine Mitteilungen für den NOHV.

Erhard bedankt sich bei Daniel für seinen Einsatz und ermahnt die Gesellschaftsfunktionäre um die dringend nötige Mithilfe und Unterstützung in der Nachwuchsgewinnung und Förderung.

11. Orientierungen

Medien Kommission MeKo – Roland Kocher

- weiterer Rückgang der Abonentenzahlen des Verbandorgans SHJZ, wenn die Abonumente weiter so drastisch sinken wird die Zeitung nur noch 5 Jahre bestehen können
- nur knapp 5% der Inserate stammen von den Hornussern
- für 2017 wird mit einem Budget Verlust von 40'000.- Franken gerechnet
- Personen die gerne schreiben und interessiert sind für eine Zeitung wie die SHJZ zu arbeiten, sollen sich bei Roland Kocher oder Erhard Antener melden

TK – Roland Wälchli

- Informiert über die neuen Technischen Weisungen bezüglich der Zieli. Diese sind ab 2017 bindend und werden vermehrt kontrolliert.

KBHV – Tobias Benninger

- Informiert über die Arbeit des KBHV
- Materialrechnungen müssen bis 31. Januar 2017 beim Kassier / Sekretär Fritz Kämpfer eingereicht werden
- Es ist zu beachten, dass alle Formulare fristgerecht beim KBHV eingereicht werden. Sonst könne leider keine Beiträge ausgezahlt werden
- Neu können auch Hornusswurfmaschinen und Schindelstiele abgerechnet werden

12. Anlässe und Vergaben

Orientierung 2016

- Das Verbandsfest 2017 findet am 26. und 27. August 2017 in Messen statt
- Die GM der Aktiven wird im Traktandum 12.3 separat behandelt
- Die NW-GM wird weiterhin als Abendspiele ausgetragen
- Für das Jahr 2019 ist noch der NW-Zweckverbandsmatch offen

12.1 Verbandsfest 2022

Die Verbandsfeste sind im Moment gut abgedeckt. Erst ab 2022 sind wieder Feste für die Vergabe offen. Für das Verbandsfest 2022 ist bisher noch keine Bewerbung eingegangen.

12.2 Nachwuchs-Zweckverbandfeste 2020

Für 2020 ist das NW-Zweckverbandfest noch offen. Das Fest müsste vom definierten Kreis 1 (Baden-Brugg, Frauenfeld, Gossau, Obfelden, Schaffhausen und Winterthur) durchgeführt werden, wenn keine Bewerbungen eingehen. Bewerbungen werden gerne entgegen genommen.

12.3 Gruppenmeisterschaft NOHV

Für das Jahr 2017 gibt es bis anhin immer noch keinen Organisator. Folgende drei Möglichkeiten werden vorgeschlagen:

- | | |
|-----------------------------------------------------------------------------|----------------------|
| 1. GM fällt 2017 aus | keine Zustimmung |
| 2. GM in Epsach, Freitag ganzer Tag und Samstagmorgen 01.09.17 | einstimmig genehmigt |
| 3. Finalqualifikation über den Midland-Cup (ohne Gruppen- und Einzelpreise) | keine Zustimmung |

Über jede einzelne Vorlage wird abgestimmt. Die GM 2017 wird am Freitag 1. September 2017 in Epsach abgehalten.

Für die GM 2019 ist die Bewerbung der HG Arch-Oberwil eingegangen. Diese wird verlesen und einstimmig genehmigt.

12.4 Kurswesen

Die Termine / Daten wurden ausgeschrieben und lauten wie folgt:

Rieschefhök	13. Januar 2017
Schiedsrichter Grundkurs	14. Januar 2017 in Aeschi
Schiedsrichter WK	28. Januar 2017 in Recherswil, 04. Februar 2017 in Bülach und 11. Februar 2017 in Kappelen

12.5 Delegiertenversammlungen

Die DV 2017 findet in Studen BE statt. Datum 9. Dezember 2017

Für die DV 2018 ist die Bewerbung der HG Epsach für den 8. Dezember 2018 eingegangen.

Sie wird verlesen und einstimmig genehmigt.

13. Eingaben und Anträge

Bis zum 19. November 2016 sind keine Anträge eingegangen.

14. Orientierung Eidg. DV

Walther Moser als Vertreter des EHV informiert über einige Punkte der DV EHV.

- Finanzen werden weniger Verlust ausweisen als Budgetiert, da weniger Ausgaben getätigt wurden und mehr Sponsoreneinnahmen generiert wurden.
- Wahlen: Ch. Guggisberg wird verabschiedet. Als Nachfolger wird Adrian Tschumi vorgeschlagen.
- NW-Zahlen sind auch beim EHV rückläufig, es benötigt mehr Motivation und Integration in den aktiven Mannschaften
- Erinnert an die Vakanz und Nachfolgersuche für 2018 und 2019, sowie für seinen Rücktritt 2020
- 2017 gibt es keine Lizenzen mehr. Diese werden durch eine Liste ersetzt.
- Strategische Entwicklung: hier soll es diverse Anpassungen geben, Vorlage folgt
- Hornuss-Studie: läuft erfolgreich, es wurden diverse geänderte Hornusse gegossen, diese sollen bald getestet werden

Es sollen auch diverse Projekte genehmigt werden:

- BEA Pferd, erneute Teilnahme
- Teilnahme am Unspunnenfest
- App Hornusser diverse Anpassungen für ca. 30'000.- CHF
- Interessengemeinschaft Volkskultur

Erhard Antener bedankt sich bei Walther Moser für die Ausführungen.

15. Ehrungen

15.1 Veteranenehrung

Dieses Traktandum wird durch Roland Kocher geleitet.

Die folgenden Veteranen (mit Jahrgang 1961) dürfen die Urkunde in Empfang nehmen:

*Aeschbacher Silvia, HG Winterthur; Ast Rolf, HG Winistorf-Seeberg; Beer Jakob, HG Oberwil b. Büren;
David Felix, HG Biberist-Dorf; Glücki Beat, HG Biel-Schwadernau; Hulmann André, HG Aetingen;
Keller Heinz, HG Lyss; Kläy Peter, HG Tramelan; Leiser Jürg, HG Diessbach b. Büren;
Lippuner Christian, HG Baden-Brugg; Minger Martin, HG Mülchi; Niederberger Antoinette, HG Obfelden;
Peter Fritz, HG Gossau; Schneider Hans-Ulrich, HG Obergerlafingen;
Staudenmann Peter, HG Biel-Schwadernau; Wyss Res, HG Arch*

Ihr seid diejenigen, welche die Traditionen und die ungeschriebenen Gesetze des Hornussens an die jüngeren Generationen weitergeben. Vielen Dank.

15.2 Abtretende Funktionäre

Robert Kurt und Heinz Küffer werden vor die Bühne gebeten. Robert Kurt lässt sich entschuldigen. Heinz Küffer wird mit den wichtigsten Eckdaten seiner Tätigkeiten für Vereine und Verbände lobend präsentiert. Er erhält auf eigenen Wunsch einen Staatsriemen als Andenken. Ausserdem wird Heinz als Ehrenmitglied des Verbandes vorgeschlagen. Die Anwesenden genehmigen dies einstimmig. Er wird dankend und mit grossem Applaus aus seinem Amt entlassen.

16. Verschiedenes

Erhard Antener bitte alle Ehrenmitglieder, alle Gesellschaften, alle Funktionäre allfällige Adressänderungen nicht nur beim EHV sondern auch beim NOHV zu melden. Dasselbe gilt auch für die Meldung verstorbener Kameraden und Kameradinnen durch die Gesellschaften.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen verlangt werden, bedankt sich der Präsident bei den Anwesenden Vertretern für die geleisteten Arbeiten und bittet auch weiterhin um die entsprechende Unterstützung.

Um 12:20 erklärt er die 15. Delegiertenversammlung des NOHV als beendet und geschlossen.

Nordostschweizerischer Hornusserverband

Präsident

Sekretär

Erhard Antener

Tobias Benninger

Jahresbericht des Präsidenten 2017

Rückblick auf die Verbandstätigkeiten und Aktivitäten

Sehr geehrte Ehrenmitglieder und Gäste

Liebe Hornusserkameradinnen und Hornusserkameraden

Was bewegte uns 2017

Was viele kaum für möglich gehalten haben ist eingetreten. Donald Trump wurde in den USA als neuer Präsident gewählt und vereidigt. Ein kaum berechenbarer Typ wird zum mächtigsten Mann der Welt. In Frankreich wird ebenfalls ein neuer Präsident gewählt, in Deutschland bleibt nach den Bundestagswahlen im Großen und Ganzen alles beim Alten und die Schweiz, besser gesagt das Tessin erhält nach 18 Jahren wieder einmal einen Bundesrat.

Die FIS Alpine Ski WM St. Moritz 2017 begeisterte die Ski-Fans und Zuschauer. Was bleibt sind wunderbare Erinnerungen an einen grossartigen Sportanlass.

Und im Hornussen. Was bewegte uns? Was steht noch an?

In meinem letzten Jahresbericht erlaube ich mir mal, nicht nur auf die abgelaufenen Saison zurückzublicken, sondern auch ein kurzes Resümee über das vergangene Jahrzehnt zu machen.

Es war ein recht bewegtes Jahrzehnt für unseren Verband; ein Jahrzehnt mit diversen Höhen und Tiefen. Als klare Niederlage und Tiefpunkt werte ich die Verbandsaustritte von Busswil und Gerlafingen-Zielebach. Trotz intensivem Lobbying und Bemühungen seitens des NOHV-Vorstandes konnten die Verbandswechsel von diesen beiden Vereinen nicht verhindert werden. Als weiterer tragischer Punkt werte ich den Verlust von vier Mannschaften im Gebiet Derendingen und Biberist. Ein Aderlass sondergleichen.

Es gab aber auch viele tolle Ereignisse in dieser Zeit. Zu erwähnen wären da die diversen tollen Verbands- und Eidgenössischen Feste "auf NOHV-Boden".

Sehr positiv bewerte ich sicher auch die engere Zusammenarbeit mit den Kollegen des Oberaargauisch-Zentralschweizerischen Hornusserverband. Bereits zweimal führten wir nun verbandübergreifend den Cup durch. Im Jahre 2020 sollte das erste 2er Verbandfest in Grenchen durchgeführt werden. Der OZHV hat bis zum jetzigen Zeitpunkt noch kein Organisator gefunden. Ich denke dieser eingeschlagene Weg sollte unbedingt weiter verfolgt werden. Die Zusammenarbeit darf ruhig auch auf andere Verbandsanlässe wie zum Beispiel die Gruppenmeisterschaft oder die Nachwuchsanlässe ausgedehnt werden.

Die Verbands-Ehrenmitglieder und Funktionäre trafen sich am 23. Juni in Selzach-Solothurn zu Ihrem alljährlichen sportlich-geselligen Stelldichein. Für das vom der HG Selzach-Solothurn offerierte Apéro, die herrliche Verpflegung und das freundliche Gastrecht, möchten wir uns nochmals ganz herzlich bei unseren Kollegen von Selzach-Solothurn bedanken. Es war ein toller Abend.

Einen Mix-Final gab es beim diesjährigen Midland-Cup. NOHV gegen OZHV oder anders gesagt Grenchen gegen Mättenwil-Zofingen. Wir gratulieren den Mättenwilern zum Midland-Cup-Sieg 2017.

Die Gruppenmeisterschaft NOHV wurde von der HG Epsach mustergültig organisiert. Herzlichen Dank.

Zum Saisonhöhepunkt trafen sich die NOHV-Verein am Verbandsfest in Messen. Die zur Verfügung gestellte tolle Infrastruktur fand bei den Aktiven so wie auch bei den zahlreichen Zuschauern viel Lob und Anerkennung. An dieser Stelle möchte ich unseren Kollegen aus Messen herzlich gratulieren und Danken für die tolle Organisation und Durchführung des Verbandsfestes.

Die Verbands-Nachwuchsfeste wurden von den Kollegen aus Epsach bestens organisiert und gemanagt. Auch Ihnen ein grosses Dankeschön.

Detaillierter werden die entsprechend Verbandsobmänner in Ihren Berichten die einzelnen Verbandsanlässe kommentiert. Sämtliche Resultate finden Sie auf unserer Homepage.

Wie jedes Jahr mussten wir uns auch dieses Jahr von uns lieb gewonnen Kameraden für immer verabschieden. Für immer sind Ihre vertrauten Stimmen verstummt. Ihre Stecken und Schaufeln bleiben unverrichteter Dinge im Hornusserhaus. Dankbar für all die schönen Stunden, welche wir mit Ihnen verbringen durften, gedenken wir in stiller Anteilnahme.

Einkehr zu sich selbst

**Was man nicht verhindern kann, ist,
dass geliebte Menschen uns irgendwann verlassen.
Aber man kann verhindern, dass sie in Vergessenheit geraten,
irgendwann.**

Sanja Abels

Persönliche Gedanken

Viel, sehr viel wird momentan über „Strategie“ diskutiert und gesprochen.

Was bedeutet überhaupt das Wort Strategie:

Ursprünglich die „Kunst der Heeresführung“ (griechisch: strategos), wird der Strategiebegriff heute auf viele Arten definiert. Eine gängige Definition setzt Strategie gleich mit „den Plänen des Top-Managements, jene Ergebnisse zu erreichen, die sich mit der Mission und den Zielen der Organisation decken“ (Wright/Pringle/Kroll)

Sind die Hornusser überhaupt bereit für eine neue Strategie oder neue Strategien?

Ist die grosse Mehrheit für Änderungen überhaupt empfänglich? Ich denke das ist die Gretchenfrage.

Die letzten Jahre haben immer wieder gezeigt, dass ein Grossteil der Hornusser mit den momentanen Spielformen mehrheitlich zufrieden ist. Dies war klar auch der Tenor an der diesjährigen Präsidentenkonferenz welche eingehend die Themen der EHV-Arbeitsgruppe „Strategie“ diskutierte.

Jeder noch so gut gemeinte Änderungsansatz wird mehrmals hinterfragt und durchleuchtet. Wo liegt der für mich persönlich oder für meine Mannschaft Grösste Nutzen. Wird kein persönlicher Vorteil oder Nutzen erkannt wird der Änderungsvorschlag abgelehnt.

Die meisten Hornusser schauen zuerst nur für Ihr eigenes „Gärtchen“. Etwas mehr globales Denken über den eigenen Verein oder gar Verband hinaus könnte da sicher nicht schaden. Persönliche Egos sollten abgelegt werden, sonst sind sämtliche noch so guten Ansätze zum Scheitern verurteilt.

Und hier wäre nun ein Ansatz wo an Stelle von Strategie über Visionen diskutiert werden könnte. Ein Spiel das im besten Falle noch 220 – 250 m lang wäre. Die meisten Streiche landen bei ca. 180 Metern (dort könne ja auch der 18er sein. Alles eine Frage der Rieseinteilung; der Länge zwischen den Zielis und der Länge der Eschenlatte). Und nun würden plötzlich auch Nichthornusser etwas von unserem Spiel sehen. Sie würden sich nicht mehr die Fragen stellen: „Was macht Ihr da überhaupt?“ „Wir sehen ja gar nichts“. „Was machen die Spieler im Spielfeld hinten?“

Niemand sieht was in 300 Meter Entfernung im Ries passiert. Die wenigsten sehen den Hornuss beim Abschlag wegfliegen. Schlicht und ergreifend kann gesagt werden, dass Hornussen in der jetzigen Form kein Sport für Zuschauer und somit nur wenig attraktiv für die Medien ist.

Aber muss es das überhaupt sein?

Scheinbar ist der Grossteil der Hornusser mit den jetzigen Spielformen zufrieden. Und das muss so respektiert und akzeptiert werden.

Schlusswort

Zu guter Letzt möchte ich Danke sagen.

Bedanken möchte ich mich bei all meinen jetzigen und ehemaligen Vorstandskollegen, allen Verbands- und Vereinsfunktionären sowie bei Euch werte Delegierte für eure wertvolle Unterstützung und für das mir entgegengebrachte Vertrauen während meiner Amtszeit. Ich durfte viele positive Erlebnisse und tolle Erfahrungen machen.

Herzlichen Dank!

Euch allen, liebe Hornusserkameradinnen und Kameraden und natürlich auch euren Familienangehörigen, wünsche ich bereits jetzt eine geruhsame Winter- und eine besinnliche Adventszeit.

In diesem Sinne wünsche ich allen Vereinsfunktionären für die Zukunft ein glückliches Händchen beim Führen und Lenken der Mannschafts- und Vereinsschiffe. Wir brauchen in Zukunft jeden Verein, jede Mannschaft jede Hornusserin und jeden Hornusser.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen auf dem Spielfeld.

Euer Präsident

Erhard Antener

Jahresbericht 2017 Obmann / Vize-Obmann und Nachwuchsobmann

Spielleiterbericht Saison 2017

Mit der diesjährigen Delegiertenversammlung NOHV endet mein erstes Jahr im Amt des Spielleiters.

Um noch einmal einen kleinen Rückblick zu machen, schreiben etliche Leute einen Jahres- oder eben einen Spielleiterbericht.

Saisonstart

Im Januar 2017 habe ich mich zusammen mit dem abgetretenen Obmann und den Rieschefs im Rest. Kastanienbaum in Recherswil getroffen um die Anlässe 2017 zu besprechen und die Einteilung vorzunehmen. Ohne grössere Probleme konnten wir die Rieschefposten verteilen. An dieser Stelle möchte ich mich für die gute zusammen Arbeit unter den Rieschefs bedanken, so macht`s Freude.

Hornusserfeste Messen

Super OK, tolles Gelände, tolles Wetter und viele zufriedene Gesichter... dies ist meine Zusammenfassung von unseren Hornusserfesten in Messen. Allen Mitwirkenden im OK, den Hornussern von Messen und allen freiwilligen Helfern ein riesen Kompliment. Ihr habt uns ein tolles Fest organisiert.

Auch sportlich konnte über die zwei Wochenende sehr spannender wie auch überdurchschnittlicher Hornussersport erlebt und gesehen werden. Mit guten äusserlichen Bedingungen konnten absolute spitzen Resultate erzielt werden, mit der Mannschaft wie auch als Einzelschläger.

An dieser Stelle möchte ich mich bei Allen Teilnehmer bedanken für das faire Verhalten auf den Spielfeldern wie auch gegenüber den Zuschauern, genau so muss sich das Hornussen gegen über dritten präsentieren, Danke.

Gruppenmeisterschaft:

Die Gruppenmeisterschaft wurde im 2017 von der HG Epsach vorbildlich Organisiert und durchgeführt. Besten Dank an das OK.

Leider nimmt das Interesse an der GMS immer mehr ab, dies bedeutete, dass im 2017 noch 48 Gruppen am Anlass teilnahmen, womöglich auch auf Grund der Terminkollision mit zwei Interkantonalen Hornusserfesten. Wieder ein Minus von 10 Gruppen, dies bedeutete auch das sich nur 7 Gruppen für den Final qualifizieren konnten. Dies Repräsentierten aber unseren Verband ausgezeichnet mit 2 Podestplätzen. Herzliche Gratulation an Recherswil-Kriegstetten 1 und Lyss 3.

Das jährliche abnehmen der Teilnehmer ist ein allgemeines Problem in sämtlichen teilverbänden (minus 20), dies wird noch etliche Diskussionen auslösen über den gesamten Verlauf der Gruppenmeisterschaft.

Somit bin ich am Ende meines Berichtes und freue mich schon auf die kommende Saison mit dem Eidg. Hornusserfest in Walkringen.

Euer Obmann

Roland Kocher

Vize – Obmann

Mättenwil-Zofingen Sieger des Midlands-Cup 2017

Finalspiel vom 14. Juli 2017 in Grenchen

Mit enorm vielen Zuschauern und bei einem herrlichen Sommer Abend mit starkem Westwind Organisierten die Hornusser aus Grenchen ein würdiges Finalspiel. Herzlichen Dank. Mitglieder aus dem Vorstand des NOHV sowie des OZHV ließen es sich nicht nehmen beim Spiel dabei zu sein. Ebenfalls waren die 3. und 4. Platzierten Messen und Thörigen mit einer Delegation anwesend.

Vielen Dank dem Sponsor Oel Brack AG Hunzenschwil Aargau für ihre Unterstützung des Cups.

Die Grenchner Hornusser empfingen auf ihrem Platz die Schlagstarken Mättenwil-Zofinger zum Finalspiel. Wussten sie doch zum vornherein das der Finalsieg nur über eine saubere Riesarbeit verlief. Trotz starkem Westwind konnten sie ihren Gegner im Ries mit zum Teil sehr schwierigen Streichen beschäftigen. Die Mättenwiler mussten ihr ganzes Können im Ries zeigen und zwischendurch zauberten sie sogar, aber das gehört dazu.

Leider konnte Grenchen nicht alle Streiche als Treffer werten und sie spielten Total 485 Punkte heraus. Das langte natürlich nicht gegen das Team aus Mättenwil-Zofingen.

Beim Seitenwechsel war eigentlich schon klar was nun geschehen wird. So kam es auch das Mättenwil-Zofingen ihr Spiel aufzogen und souverän eine solide Schlagleistung aufs Papier legten. Klar bissen auch sie an den Streichlängen welche 2-3 Zieli kürzer kamen als erhofft. Grenchen konnte wie gewohnt ihr Ries sauber halten. Mit immer noch sehr guten 564 Punkten war der Midland – Cup aber souverän im Oberaargau platziert. Herzliche Gratulation!

Rangliste des Midland-Cup 2017:

Rang	Mättenwil-Zofingen	0 Nr.	564 Punkte.
Rang	Grenchen	0 Nr.	485 Punkte.
Rang	Messen 2	1 Nr.	536 Punkte.
Rang	Thörigen 2	1 Nr.	503 Punkte.

Danke an alle Gruppenteilnehmer welche mit viel Aufwand am Midland-Cup teilnahmen. Es stellt sich heraus das viele Gruppen lieber ein Cupspiel Spielen als eine Trainingsrunde absolvieren.

Ich hoffe im 2018 wiederum viele Gruppen in den Midland – Cup aufnehmen zu können.

Mit Kameradschaftlichen Grüßen

Euer Vize- Obmann

Fritz Aebi

Bericht Nachwuchs- Obmann

Spielleiterbericht NW- Obmann 2017

Das Jahr 2017 war mein erstes Jahr als Nachwuchsobmann. Als ich am 26. Januar den Nachwuchsbetreuerabend machte, wusste ich nicht recht was ich den Anwesenden alles erzählen muss. Dennoch brachte ich einige Themen zur Sprache. Zum Schluss des Abends zeigten sich doch alle zufrieden mit meiner Arbeit. Anfangs dachte ich auch noch dass dieses Amt ein „Schoggijob“ sei doch schon mit Beginn der Meisterschaft änderte ich meine Meinung sofort. Da ich das Rechnungsbüro selber machte und sich die Arbeit mit dem Auswertungsprogramm für mich am Anfang alles andere als einfach gestaltete, mussten der Nachwuchs wie ihre Betreuer schon zur ersten Runde lange auf ihre Resultate warten. Die erste Runde war aus Wettertechnischen Sicht besonders. War es im Osten doch noch trocken und zum Teil Sonnig, so war es im westlichen Verbandsteil kühl und Regnerisch. Dabei hielten sich die Nachwuchsspieler Wetterfester als ihre Betreuer.

Die drei anderen Meisterschaftsrunden waren vom Wetter her viel angenehmer als die erste Runde. Schon bald setzten sie die Sieger an die Spitze und Verteidigten diese auch Souverän.

Was mich vor allem mit Stolz erfüllte war das von diesen 12 Mannschaften die Meisterschaft spielten, ganze 10 Gruppen an der Gruppenmeisterschaft mitmachten. Am Nachwuchs Betreuerabend wurde beschlossen das wir die Qualifikation für den Gruppenmeister- Final zwischen der 1. und der 4. Nachwuchsmeisterschafts Runde Austragen. So konnten nach der Auslosung der Paarungen, die Spiele Individuell gespielt werden. So konnten sich 2 Gruppen vom NOHV für den Final Qualifizieren. Es waren dies Dotzigen, Kappelen, Messen mit 0 Nr. und 183 Punkt sowie Frauenfeld mit 0 Nr. 94 Punkt. Super gemacht ich Gratuliere. Leider gingen die beiden Gruppen am Final vom 16. September in Lyssach etwas unter aber immerhin habe sie es bis dorthin geschafft.

Die Nachwuchsfeste vom 9./10. September in Epsach waren wieder Wettergeteilt. Am Samstag am Verbandsfest mussten die Kinder bei Regnerischem und kühlen Wetter Hornussen und am Sonntag war das Gegenteil. Sonnig und warm.

Wie ich anfangs gesagt habe war dies mein erstes Jahr. Es war nicht immer einfach und ich habe des Öfteren Blut geschwitzt und oft fragte ich mich auch wieso ich dieses Amt überhaupt annahm. Es passierten auch Fehler. Diese Fehler werde ich in meinem zweiten Amtsjahr ausmerzen. Ich danke allen für Ihr Verständnis und die gute Zusammenarbeit.

Euer NW- Obmann

Ernst Küffer